

KURZBERICHT

aus der
Sitzung
des
Gemeinderates
am 25.06.2019

Anbau für die Hackschnitzelheizung der Nahwärmeversorgung in Öhningen

Die Planung für den Anbau an das Feuerwehrhaus wurde überarbeitet. Das neue Gebäude, das die Hackschnitzelheizung aufnehmen soll, wird nun voraussichtlich weniger mächtig in Erscheinung treten, nachdem es soweit wie möglich in den Hang gerückt wird. Vor allem aufgrund der umfangreichen Erdarbeiten wird dadurch allerdings mit Mehrkosten in Höhe von rd. 60.000 € gerechnet. Entsprechend dem Vorschlag des Technischen und Umweltausschusses stimmte der Gemeinderat der nun vorliegenden Planung zu und beauftragte die Verwaltung, diese auch noch mit der Feuerwehr abzustimmen.

Bauangelegenheiten

Die Zulässigkeit eines neuen Einfamilienhauses an der **Steiner Straße** in Öhningen sollte mittels Bauvoranfrage geklärt werden. Der Gemeinderat stimmte dem Vorhaben grundsätzlich zu, stellte jedoch keine Befreiung für die Unterschreitung der Dachneigung (min. 28 Grad) in Aussicht.

Für eine ehemalige Verkaufsstätte an der Straße **An der Stalden** in Öhningen wurde eine Nutzungsänderung beantragt. Künftig sollen die Räumlichkeiten als Spielhalle genutzt werden. Der Gemeinderat schloss sich der Empfehlung des Technischen und Umweltausschusses an, wonach zunächst ein gesamthafter Stellplatznachweis vorzulegen ist. Im Hinblick darauf blieb dem Vorhaben das Einvernehmen versagt.

Ein Nebengebäude an der **Ledergasse** in Öhningen soll nach einem Brandereignis wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt werden. Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben das gemeindliche Einvernehmen.

Wie bereits oben beschrieben, soll ein Anbau an das Feuerwehrhaus an der **Friedhofstraße** in Öhningen die Holzhackschnitzelheizung für die Nahwärmeversorgung aufnehmen. Nachdem der Gemeinderat der geänderten Planung zugestimmt hatte, wurde auch dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt mit dem Auftrag, nochmal mit der Feuerwehr zu sprechen.

Auf einem Grundstück am **Seeweg** in Wangen ist das Aufstellen eines ortsfesten Bewirtungsanhängers zur Zubereitung von Pizza vorgesehen. Der Rat erteilte diesem das Einvernehmen, zumal festzustellen war, dass nach wie vor ausreichend Stellplätze zur Verfügung stehen.

An der Straße **Im Bohl** in Wangen soll ein bestehendes Gästehaus zu einem Wohnhaus mit 7 Wohneinheiten umgebaut werden. Da sich das Gebäude nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Umgebungsbebauung einfügen wird, erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen.

Rahmenplan zur Dorfentwicklung in Öhningen

In der Sitzung vom 30.04.2019 wurden die Möglichkeiten eines Städtebaulichen Rahmenplans vorgestellt sowie erste Erwartungen und Ziele formuliert. In der aktuellen Sitzung informierten Frau Hekeler und Frau Frauhammer vom begleitenden Büro Translake über den aktuellen Arbeitsstand. Einzelne Handlungsfelder des Rahmenplans konnten bereits näher betrachtet und Stärken bzw. Schwächen sowie mögliche Ziele aufgezeigt werden. Darüber hinaus wurde ein Ausblick auf die Bürgerwerkstatt gegeben. Diese öffentliche Beteiligungsveranstaltung zum Rahmenplan Öhningen soll im Oktober 2019 durchgeführt werden.

Umbau des Schulgebäudes in Wangen zum Kindergarten / Sonnenschutz für die Schule in Öhningen

Die ersten Gewerke für den Umbau des Schulgebäudes in Wangen zum Kindergarten waren ausgeschrieben; ebenso der Sonnenschutz für die Schule in Öhningen. In der Sitzung erteilte der Gemeinderat folgende Aufträge an den jeweils günstigsten Bieter:

Gerüstbauarbeiten

Es wurden 2 Angebote eingereicht: Günstigster Bieter war die Fa. Schnatterer mit dem Angebot in Höhe von 12.198,69 €.

Blechenerarbeiten

Bei 3 vorliegenden Angeboten war die Fa. Zimmermann günstigster Bieter zum Preis von 13.313,72 €.

Zimmermannsarbeiten

Hier lag lediglich das Angebot der Fa. Löble vor. Es schließt mit 42.283,75 € und ist damit unterhalb des Schätzbetrages.

Verglasungsarbeiten Kunststofffenster

Die nach Norden gerichteten Fenster im UG waren als Kunststofffenster ausgeschrieben worden. Günstigster der insgesamt 2 Bieter war die Fa. Deggelmann mit einem Preis von 11.964,97 €.

Verglasungsarbeiten Holz-Alufenster

An diesem Gewerk waren insgesamt 3 Bieter interessiert. Günstigster Bieter war mit einem Preis von 69.718,95 € die Fa. Deggelmann. Alle Angebote sahen Sicherheitsglas vor.

Sonnenschutz Raffstore

Für dieses Gewerk lagen 2 Angebote vor. Das günstigste Angebot ging von der Fa. RS Reck mit einem Angebotspreis von 12.008,91 € ein.

Dachdeckerarbeiten

Auch für dieses Gewerk kam das einzige Angebot (zum Preis von 29.374,75 €) von der Fa. Löble. Nachdem dieses unterhalb des Schätzpreises liegt, wurden keine Bedenken gesehen.

Gipserarbeiten, Wärmedämmverbundsystem

Für dieses Gewerk waren 4 Angebote eingereicht worden. Günstigster Bieter war die Fa. Sauter mit einem Angebotspreis von 50.927,66 €.

Bereits zu einem früheren Zeitpunkt hatte der Rat die Ausschreibung des Sonnenschutzes für das Schulgebäude in Öhningen beschlossen. Daraufhin gingen 2 Angebote ein. Nachdem einer der Anbieter entgegen der Ausschreibung keine Steuerung, Motoren und Inbetriebnahme angeboten hatte konnte nur das zweitgünstigste Angebot gewertet werden, welches mit 25.164,00 € schließt. Hinzu kommen Elektroarbeiten mit einem Volumen von ca. 2.000 – 3.000 €, außerdem sind Gerüstbauarbeiten mit einem Umfang von ca. 1.200 – 1.500 € zu erwarten.

Radweg Öhningen-Wangen

Auf Anregung der Gemeinde Öhningen war vereinbart worden, während der Schulferien in Baden-Württemberg die Baustelle Radweg Öhningen-Wangen im Hinblick auf die möglichen Beeinträchtigungen auf den Fremdenverkehr zu unterbrechen bzw. weitestgehend ruhen zu lassen. Unter Hinweis auf die entstandenen Bauverzögerungen beantragte das Regierungspräsidium inzwischen davon abweichend die Arbeiten – mit Ausnahme von 2 Wochen – über die Sommerferien weiterzuführen. Der Gemeinderat stimmte dieser Vorgehensweise zu.

Ergebnis der Wahlprüfung

Das Landratsamt Konstanz, Kommunalaufsicht, hat sowohl die Wahl des Gemeinderats der Gemeinde Öhningen als auch die Wahlen der Ortschaftsräte Schienen und Wangen vom 26. Mai 2019 für gültig erklärt.

Bei der Wahl des Gemeinderates ergaben sich für einzelne Bewerber Abweichungen zu der bekannt gemachten Anzahl der Stimmen.

Grund dafür ist, dass insgesamt drei Stimmzettel, die zunächst als ungültig bewertet wurden, als gültig gewertet werden konnten. Die Mehrstimmen für die einzelnen Bewerber ergeben sich aus dem Wahlprüfungsbescheid und wurden am 21.06.2019 in

der Höri Woche veröffentlicht. Der Gemeinderat nahm das Ergebnis der Wahlprüfung zur Kenntnis.

Feststellung von Hinderungsgründen

Vor der konstituierenden Sitzung, die am 16.07.2019 stattfinden wird, hat der Gemeinderat Hinderungsgründe festzustellen, die ggf. gegen den Einzug der gewählten Ratsmitglieder sprechen. Seitens der gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte wurde das Vorliegen von Hinderungsgründen verneint. Der Gemeinderat stellte fest, dass Hinderungsgründe für den Einzug der Gewählten in das Gremium nicht vorliegen.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Gemeinderatsitzung

Bürgermeister Schmid informierte darüber, dass der Gemeinderat in der letzten nichtöffentlichen Sitzung keine Beschlüsse fasste.

Unter dem Punkt Verschiedenes teilte die Verwaltung auf eine entsprechende Nachfrage aus dem Gremium mit, dass der **Bühnenvorhang** für die Turn- und Festhalle in Schienen im Lauf der nächsten Wochen beauftragt wird. Aus der Mitte des Rates wurden Anregungen zur **Koordination der Baustellen** im Öhninger Dorfbereich, zum **Abflachen von Bordsteinen** an der Steiner Straße (Richtung Wolfermoos) und zu den **Sitzungen der verschiedenen Ausschüsse** vorgetragen. Diese wurden durch die Verwaltung aufgenommen. Zur besseren Handhabung der **Grünstoff-Container** beim Bauhof ergab sich aus dem Gremium der Antrag, dass die Verwaltung das Anbringen einer Leiter, Treppe o.ä. prüfen soll. Der Gemeinderat pflichtete diesem Antrag bei. Auf Fragen aus dem Gremium zum **Radweg Öhningen-Wangen** stellte die Verwaltung Folgendes dar: Grund dafür, dass der Hang an der Hauptstraße in Wangen abgefangen wird, ist, dass die Einmündung der Straße ‚Im Hofergärtle‘ künftig in einem rechten Winkel erfolgen und deshalb die Hauptstraße nach Norden, somit in den Hang, weichen muss. Der Verlauf des Radweges beim Fischerhaus wurde auf Nachfrage nochmals geschildert mit dem Hinweis, dass die Pläne des Radweges auf der Homepage des Regierungspräsidiums Freiburg (Stichwort Radweg Öhningen) eingesehen bzw. heruntergeladen werden können.

Aus dem Kreis der Zuhörer ergaben sich Hinweise zu Verbesserungen bzw. Verschönerungen im Zusammenhang mit dem Campingplatz in Wangen. Kritisch hinterfragt wurde die Zulässigkeit der geplanten Spielhalle in Öhningen; es wurde angeregt, die Eigentümerfamilie dabei zu unterstützen, die Räume einer ordentlichen Nutzung zuzuführen. Im Zusammenhang mit der Errichtung des Anbaus an das Feuerwehrhaus für die Holzhackschnitzelheizung regte ein Zuhörer die Schaffung von 2-3 Parkplätzen für Friedhofsbesucher an. Die Erstellung eines Rahmenplanes wurde auch für den Ortsteil Wangen empfohlen. Die Verwaltung nahm die Anregungen und Hinweise auf. Mitglieder des Musikvereins erkundigten sich nach dem Stand der Dinge beim Umbau des Musikprobelokals in Öhningen und der Nutzung des dortigen Parkplatzes; die Verwaltung informierte näher und wird in dieser Angelegenheit baldmöglichst einen neuen Ortstermin einplanen. Auf Probleme beim Empfang von Mobiltelefonen angesprochen, stellte die Verwaltung die Problematik dar.